

Ⓩ Soeben erschienen:

# Aus der Heimat.

Festschrift zum Heimatfest Döbeln 1914.  
Herausgegeben vom Prehausschusse für das Heimatfest.

Aus dem reichen Inhalt sei besonders hervorgehoben:

- |                                                                                      |                                                  |
|--------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|
| Vom Schloßberg, von Studienrat Prof. Dr. Hey.                                        | Döbeln als Garnisonstadt, von Lehrer Schmieder.  |
| Alt-Döbeln, von A. Hesse.                                                            | Die Freiburger Mulde, von Baurat Noack.          |
| Die Entwicklung der Stadt Döbeln, von Ratsassessor Dr. Rosebach.                     | Unsere Brücken und Stege, von H. Zscherpel.      |
| Aus Döbelns kirchlicher Vergangenheit und Gegenwart, von Pfarrer B. Keller.          | Unsere Eisenbahnen, von Bahnhofsvorsteher Barth. |
| Vom städtischen Schulwesen, von Oberlehrer Schwender.                                | Vom Postwesen Döbelns.                           |
| Die Handelsschule, von Oberlehrer Köppel.                                            | Jugendfürsorge, von Schuldirektor Pöniß.         |
| Das Kgl. Realgymnasium mit höherer Landwirtschaftsschule, von Oberlehrer Dr. Krause. | Das Zeitungswesen Döbelns.                       |
| Die Amtshauptmannschaft.                                                             | Wohltätige und gemeinnützige Stiftungen.         |
| Das Gerichtswesen, von Sekretär Wunderlich.                                          | Die Landwirtschaft.                              |
|                                                                                      | Döbelner Tuch und Leder.                         |
|                                                                                      | Industrie. Gewerbe. Handel etc.                  |

Das elegant ausgestattete Buch ist mit 34 Bildern ausgestattet. Der Nettopreis für den Buchhandel beträgt 75 J (Ladenpreis 1 M). Der buchhändlerische Vertrieb wurde mir vom Hauptausschusse übertragen. Ich bitte reichlich zu verlangen und den Interessenten, die in jeder Stadt zu finden sind, zu offerieren.

Carl Schmidt's Buchhandlung (Inh.: Karl Krebs),  
Döbeln.

## Guttentag'sche Sammlung Deutscher Reichs- u. Preussischer Gesetze

Ⓩ In aller Kürze erscheint:

Nr. 115

# Wettbewerbsverbot

Gesetz zur Änderung der §§ 74, 75 und des § 76 Abs. 1  
des Handelsgesetzbuchs. Vom 10. Juni 1914.

Textausgabe mit Anmerkungen und Sachregister  
von

Rechtsanwalt Dr. Georg Baum

1914. Taschenformat.

Gebunden in Ganzleinen etwa 2 M.

Durch das neue Gesetz werden die bisherigen Bestimmungen der Konkurrenzklausele aufgehoben. Die neue Regelung wird in den Kreisen der kaufmännischen und technischen Angestellten seit Jahren verlangt, und das Interesse für das neue Gesetz ist daher allgemein. Unsere vorliegende Ausgabe bietet eine zuverlässige Wiedergabe der neuen Vorschriften, sowie in leicht verständlicher Form eine eingehende Erläuterung des gesamten Gesetzesstoffes. Unter Hinweis auf den vorhandenen großen Interessentenkreis bitten wir um nachdrücklichste Verwendung. Als Abnehmer kommen in Betracht die Gerichte, Kaufmannsgerichte, Rechtsanwälte, Angestellte und Angestelltenorganisationen, Handels- und industrielle Unternehmungen, wie überhaupt alle kaufmännischen Kreise.

J. Guttentag, Verlagsbuchh., G. m. b. H., Berlin.

Gegen Ende Juli erscheint der

## 50. (Jubiläums-) Jahrgang 1915

des

# Regensburger Marienkalenders

Das Zirkular ist an sämtliche Sortimentshandlungen versandt, und bitte ich event. zu verlangen.

Recht baldiger Aufgabe der Bestellungen — namentlich mit Firmenaufdruck (auf Wunsch von 200 Ex. ab) — sehe entgegen.

Regensburg, Ende Juni 1914.

Friedrich Pustet Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ Demnächst erscheint:

# Das mühelose Sprechen.

Ein praktischer Übungsgang für Berufssprecher.

Von Alfred Gutter,

Leiter der Sprechkurse für Lehrer in Zürich.

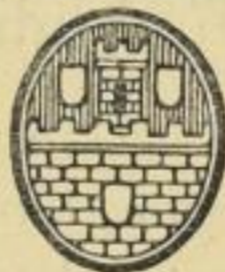
Preis 1 M 40 J.

Mit diesem Schriftchen wird etwas **durchaus neues** geboten: eine leichtfaßliche Anleitung zur Schulung und Pflege der Stimme für jeden, der von Beruf viel sprechen muß und aus mangelnder Schulung leicht ermüdet oder unliebsame Sprechstörungen erleidet. In diesem Büchlein wird der **praktische**, naturgemäße Weg gezeigt, alle Uebel, die dauerndes Reden mit sich bringt, erfolgreich zu bekämpfen. Der Verfasser ist ein bewährter Praktiker, der in seinen behördlich unterstützten Sprechkursen die besten Erfolge erzielte.

Legen Sie daher die Schrift allen **Lehrern, Geistlichen, Schauspielern, Anwälten, Abgeordneten** und sonstigen Berufsrednern mit dem nötigen Hinweis vor, und Sie werden großen Absatz erzielen. Ich liefere bereitwilligst in Kommission.

Bitte den oberen Teil der Anzeige auszuschneiden und ans Fenster zu heften.

Albert Müller's Verlag in Zürich.



Kunstverlag  
Anton Schroll & Co.  
Ges. m. b. H.  
Wien.

In einigen Tagen wird erscheinen:

## Moderne Innenräume und Möbel.

73 photographische Aufnahmen  
auf 50 Tafeln in Lichtdruck,  
Folio.

Preis in Mappe K 45.— oder  
M 38.—

Das Werk enthält nur ausgeführte Arbeiten der hervorragendsten Kunstschlössereien in Wien.

Als Abnehmer kommen sämtliche Möbelfabriken, Möbelhandlungen, Tischlereien und Innenarchitekten in Betracht.

Wir bitten zu verlangen. Bestellzettel anbei.

## Zum Kampf um die Ebernburg!

Infolge der großen Nachfrage nach

M. Rade, Alt. v. Hutten  
u. Fr. v. Sickingen

habe ich mich zu folgendem  
**Extraangebot** dieser wertvollen, geschichtl. Erzählung entschlossen.

Statt M. —.40 ord. nur  
M. —.20 ord., M. —.15 no.  
100 Exempl. M. 12.— bar

Ernst Finckh, Verlag,  
Basel.

## Ältere Verlagskataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren,  
sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins